

A++

Mobilitätsausweis für Standorte

Programm / Ausschreibung	Leuchttürme eMobilität, Zero Emission Mobility, Zero Emission Mobility 2024	Status	abgeschlossen
Projektstart	17.03.2025	Projektende	16.05.2026
Zeitraum	2025 - 2026	Projektlaufzeit	15 Monate
Keywords	Mobilitätsausweis, (Wohn)standortbewertung, Mobilitätskosten, Erreichbarkeit		

Projektbeschreibung

Die Wahl des Wohnstandorts hat großen Einfluss auf die Alltagsmobilität, den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten, da viele Wege dort beginnen oder enden. Oft fehlen bei der Wohnstandortentscheidung jedoch kompakte Informationen zum Mobilitätsaufwand und zu den Mobilitätskosten. Wohnungssuchende wählen oft aufgrund von Preis und Wohnqualität, ohne die langfristigen Folgen, wie erhöhte Mobilitätskosten oder Umweltwirkungen richtig einschätzen zu können.

In Österreich ist der Energieausweis für Gebäude verpflichtend und gibt Aufschluss über den zu erwartenden Energieverbrauch, ohne jedoch Informationen über standortbezogene Mobilitätsaspekte zu bieten.

A++ entwickelt eine innovative und übertragbare Methode zur Bewertung der Mobilitätskosten und -möglichkeiten eines Wohnstandorts im Sinne eines statischen und dynamischen Mobilitätsausweises nach dem Farb- und Buchstabenschema der Energieeffizienz beim Energieausweis für Gebäude. Zu Projektbeginn werden relevante Kennzahlen analysiert und definiert, sowie und die erforderlichen räumlichen Daten zur Umsetzung des Mobilitätsausweises sondiert und aufbereitet. Dabei spielen vorhandene österreichweite Tools und Standards (ÖV-Güteklassen, Erreichbarkeitsmodell Österreich, Bike&Ride Erreichbarkeit) eine wichtige Rolle. Durch die testweise Datenbereitstellung durch immoserviceaustria.at kann auf eine breite Datenbasis zur Lagebewertung von Immobilien aufgebaut werden. Diese Datenschichten werden durch GIS-gestützte Analysen und Methoden als Mobilitätskennzahlen standortspezifisch modelliert. Die relevanten Kennzahlen werden zur Mobilität werden kombiniert und in ein Bewertungssystem integriert, das auch dynamische Faktoren wie die Haushaltszusammensetzung berücksichtigt. Die Ergebnisse, die dem Schema des Energieausweises entsprechend aufbereitet werden, werden für einen Testbetrieb in die Immobilienanzeigen eines österreichweiten Immobilienportals integriert. Dabei wird der OpenImmo-Standard genutzt, um die Übertragbarkeit auf weitere Immobilienportale sicherzustellen. Der entwickelte Mobilitätsausweis wird außerdem gemeinsam mit einem Bauträger getestet. Die Projektergebnisse werden als Empfehlungen zur breiten technischen Umsetzung aufbereitet und in einer veröffentlichen Methodenbeschreibung bereitgestellt

A++ ist ein innovativer Beitrag zur nachhaltigen Mobilitätsplanung in Österreich, der erstmals eine standardisierte Mobilitätsbewertung für Wohnimmobilien entwickelt und testet. Durch die Bereitstellung des Mobilitätsausweises soll die Wahl von Wohnstandorten mit guter öffentlicher Verkehrsanbindung oder hoher Qualität Gehen oder Radfahren im

Wohnumfeld gefördert werden. Die Verkehrsmittelwahl der Bewohner:innen kann dadurch nachhaltiger gestaltet und CO₂-Emissionen im Verkehrssektor eingespart werden.

Abstract

The choice of residential location has a major influence on everyday mobility, energy consumption and the associated costs, as many journeys begin or end there. However, when deciding where to live, there is often a lack of compact information on mobility efforts and mobility costs. People looking for a home often choose on the basis of price and quality of living without being able to properly assess the long-term consequences, such as increased mobility costs or environmental impact. In Austria, the energy certificate for buildings is mandatory and provides information on the expected energy consumption, but without offering information on location-related mobility aspects.

A++ is developing an innovative and transferable method for evaluating the mobility costs and opportunities of a residential location in the sense of a static and dynamic mobility certificate based on the colour and letter scheme for energy efficiency in the energy certificate for buildings. At the start of the project, relevant key figures are analysed and defined, and the spatial data required to implement the mobility certificate is explored and prepared. Existing Austria-wide tools and standards (public transport quality classes, accessibility model Austria, Bike&Ride accessibility) play an important role here. The test-based provision of data by immoserviceaustria.at means that a broad database can be used to evaluate the location of properties. These data layers are modelled as location-specific mobility indicators using GIS-supported analyses and methods. The relevant mobility indicators are combined and integrated into an evaluation system that also takes dynamic factors such as household composition into account. The results, which are prepared according to the energy certificate scheme, are integrated into the property advertisements of an Austria-wide property portal for a test run. The OpenImmo standard will be used to ensure transferability to other property portals. The developed mobility certificate will also be tested together with a property developer. The project results of the will be prepared as recommendations for broad technical implementation and made available in a publishable method description.

A++ is an innovative contribution to sustainable mobility planning in Austria, developing and testing a standardised mobility assessment for residential properties for the first time. By providing the mobility certificate, the aim is to promote the choice of residential locations with good public transport connections or high-quality walking or cycling in the neighbourhood. This can make residents' choice of transport more sustainable and reduce CO₂ emissions in the transport sector.

Endberichtkurzfassung

Im Projekt "A++ Mobilitätsausweis für Standorte" wurde erstmalig eine innovative und übertragbare Methode zur Analyse und Bewertung der Mobilitätsbedingungen eines Wohnstandortes entwickelt. Ziel war es, diese im Sinne eines Mobilitätsausweises nach dem Farb- und Buchstabenschema der Energieeffizienz beim Energieausweis für Gebäude darzustellen, um die Erreichbarkeit, Nutzbarkeit und Qualität der vorhandenen Mobilitätsangebote eines Standortes umfassend zu bewerten und damit vergleichbar machen zu können.

Dafür wurden die relevanten Kennwerte zur Bewertung der Wohnstandorte hinsichtlich ihrer Mobilitätsmöglichkeiten identifiziert und in eine nachvollziehbare GIS-gestützte Gesamtbewertung überführt, um eine standardisierte Bewertungsskala von A bis G für die standortspezifische Mobilitätsbewertung zu erhalten. Dabei wurden sowohl Standort-Kennwerte (Kennwerte, die nicht von dem oder der Immobilieneigentümer:in beeinflussbar sind), welche die vorhandenen Mobilitätsangebote und infrastrukturellen Gegebenheiten im Umfeld des Objektes bewerten, als auch Objekt-Kennwerte (Kennwerte, die von dem oder der Immobilieneigentümer:in beeinflussbar sind), welche die vorhandenen Mobilitätsangebote

und -ausstattungen des Objektes bewerten, berücksichtigt.

Darüber hinaus wurden auch haushaltspezifische Kennwerte identifiziert, um zusätzlich eine haushaltsspezifische Mobilitätsbewertung durchführen zu können.

Neben dem Ergebnis nach dem Farb- und Buchstabenschema wurden zwei Ausgabeformate erarbeitet: Die Inserat-Variante als Kurzversion mit ausgewählten Kennwerten für die Integration in Immobilienplattformen und die Langversion des Mobilitätsausweises mit detaillierten Informationen zu jedem Kennwert und zur Gesamtbewertung.

Projektkoordinator

- HERRY Consult GmbH

Projektpartner

- Research Studios Austria Forschungsgesellschaft mbH
- Grazer Energieagentur Ges.m.b.H.
- iSPACE plus GmbH